

## Vorrede.

p. 198. adv.  
Maximi-  
num T. IV.  
p. 689.  
contra Cre-  
fcon. c. 56.  
T. VII. p.  
275. in Pf.  
94. T. VIII.  
p. 1065.  
edit. Basf.  
1569.

Tom. I.  
p. 69. ed.  
Basf. 1565.

Tom. I.  
p. 15.

fern / können auch solches ohne Abgötteren nicht thun. Von der Zeit Constantini an fuhr man mit Kirchen bauen allenthalben fort / davon vieles könnte angeführet werden / welches aber in eine Vorrede eines kleinen Tractats sich nicht füglich bringen läßt / der Leser / welcher die Kirchen-Scribenten oder andere in anderen Sprachen geschriebene Autores nachzuschlagen und zu lesen nicht vermag / kan bey dem seel. Dierico in seiner ersten Kirchweyh-Predigt / welche im ersten Theil seiner Sonderbaren Predigten die dritte ist / zimliche Nachricht finden. Inzwischen läßt sich nicht laugnen / daß man auch bald Uebermasse in Kostbarkeit dieser Gebäuden gebraucht / worwider die enferige alte Kirchen-Lehrer auch beyzeiten nöthige und heilsame Erinnerungen vorkehreten. Hieronymus, der sonsten auf das äusserliche viel hielt / hat doch hievon in seinem Brief ad Demetriadem diese höfliche Ahndung gebraucht. Andere mögen Kirchen bauen / die Wände derselben mit Marmor zieren / grosse Säulen herführen / derselben Säupter / die doch den köstlichen Schmuck nicht fühlen / mit Golde überziehen / die Thüren mit Selffenbein und Silber / und die verguldete Altäre mit Edelgestein einlegen. Ich wills nicht straffen noch verwerffen / lasse jedem seine Meynung / es ist auch endlich besser dieses thun / als auf dem Gelde sitzen. Dir aber ist was anders zu thun befohlen / Christum fleiden in denen Armen / besuchen in denen Krancken / speisen in denen Hungrigen / beherbergen in denen die es bedürffen / sonderlich aber in denen Glaubens-Genossen zc. An einem andern Ort aber / ad Nepotianum, redet er ernstlicher in diesen Worten. Viele bauen Wände / und richten Säulen auf die Kirchen-Gebäude zu tragen / der Marmor muß glänzen / und die Tafelwercke von Golde schimmern / die Altäre von Edelgestein leuchten: aber auf eine Auswahl der Diener

ner